
TILL RÖCKE

WANDEL

Wo deine Straße einst befestigt
fliegt jetzt der Kolibri stolpert die Ziege
am geflochtenen Band durch den Tümpel
in dem sie baden Muscheln tauschen
mittags stumpf die schwache Sonne grüßen
du bist bemüht um Vorsicht das gelingt dir
das gelingt dir nicht wenn sie dich entdecken
läuft in ihre schiefen Gesichter ein feiner Film
aus dicken Augen und den Kotz-Laut
halb verschluckt
den kennst du noch vom letzten Mal
irgendwo am Rand machen Kopftuchmädchen
Kostümfrauen in allen Farben des Universums
lautlos die kleine Biege im Nebel
einige Alte stapfen vorüber sie sprechen
zu sich selbst dann ins feuchte Drumherum
langsam nimmt es sie auf
deine Straße säumten einst Häuser aber
auch Lehmhütten haben ihren Reiz manchmal
studierst du die Zeichen an ihren Wänden
schwer zu deuten